

Ressort: Finanzen

Modefirma Bruno Banani: Rente mit 63 gefährdet Produktionsstandort

Chemnitz, 26.10.2014, 09:57 Uhr

GDN - Das sächsische Textilunternehmen Bruno Banani wirft der Bundesregierung vor, mit ihrer Rentenpolitik die Produktion am Stammsitz Chemnitz zu gefährden. Weil Arbeitnehmer unter bestimmten Voraussetzungen jetzt schon mit 63 Jahren abschlagsfrei in Rente gehen können, drohe dem Unternehmen ein Engpass beim Personal, so Firmengründer Wolfgang Jassner gegenüber dem Nachrichten-Magazin "Der Spiegel".

Bereits 4 von 40 Näherinnen hätten angekündigt, von der Ruhestandsregelung Gebrauch zu machen. Er wolle nicht dramatisieren, aber "perspektivisch können wir nicht ausschließen, dass wir den Betrieb verlagern", so Jassner. Zunächst habe er noch gehofft, die Frauen halten zu können. Doch er müsse natürlich auch Verständnis dafür haben, wenn jemand lieber aussteige, nachdem der Gesetzgeber die Tür geöffnet habe.

Bericht online:

<https://www.germailynews.com/bericht-43456/modefirma-bruno-banani-rente-mit-63-gefaehrdet-produktionsstandort.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com